



## Zwei Welten prallen aufeinander: Ein YouTube-Star im Elektrogroßhandel

„Ich komme alleine und habe lediglich eine Kamera dabei. Was ich interessant oder lustig finde nehme ich auf – ganz spontan, ohne Drehbuch, ungestellt und deswegen authentisch!“, meint YouTube-Star Jodie Calussi bei der Vorbereitungsphase der neuen Promotionskampagne des VEGs zur Förderung des Themas ‚Ausbildung im Elektrogroßhandel‘. Die YouTuberin besuchte die Elektrogroßhandlungen Friedrich Streb Franz Bruder GmbH in Offenburg und Oskar Böttcher GmbH & Co. KG (Obeta) in Berlin

Judith Jakobs, zuständige Leiterin des Projekts beim Bundesverband des Elektrogroßhandels (VEG) e.V., erklärt dazu: „Wir wollen mit dieser Kampagne besonders jungen Menschen die Ausbildung im Elektrogroßhandel schmackhaft machen. Diese wollen wir über das Format sogenannter YouTube-Influencer erreichen. Gerade die Zielgruppe im Alter zwischen 15 und 22 Jahren ist in diesem Netzwerk unterwegs und kennt die YouTube-Größen – so auch mein Sohn.“

Hierzu war Jodie am 20. April 2017 zunächst bei der Friedrich Streb Franz Bruder GmbH (BruderGruppe) in Offenburg eingeladen. „Wir haben uns für die Kampagne gemeldet, weil wir seit über 50 Jahren erfolgreich ausbilden und viele unserer Mitarbeiter ehemalige Auszubildende aus dem eigenen Unternehmen sind“, meint Matthias Dierle. Der heutige Wirtschaftsingenieur und Bereichsleiter Industrie der BruderGruppe ist im Unternehmen zuständig für das YouTube-Projekt und ebenfalls ehemaliger Auszubildender bei Streb. „Wir sind stolz darauf, dass unsere Auszubildenden alle Abteilungen durchlaufen können und daher alle Funktionen des Elektrogroßhandels kennenlernen. Angefangen vom Lager – wir setzen bewusst nicht auf das Konzept ‚Zentrallager‘ – über die verschiedenen Vertriebsbereiche, bis hin zur Finanzbuchhaltung ist hier am Standort Offenburg alles unter einem Dach“, erklärt Dierle weiter.



Foto: BruderGruppe

Matthias Dierle, Melanie Becker, Jodie Calussi, Anna-Lena Suhm und Philipp Uhl

### Besonderes Erlebnis für die Azubis

Für die Auszubildenden von Streb war der Tag mit Jodie ebenfalls ein besonderes Erlebnis. Die Auszubildende Anna-Lena äußert sich dazu: „Ich habe mich sehr gefreut, als ich erfahren habe, dass Jodie zu uns kommt und eines ihrer Videos bei uns dreht. Ich kannte sie bereits im Vorfeld durch ihre YouTube-Clique. Meine Freunde fanden das sehr cool und die Mitschüler der Berufsschule waren richtig neidisch“. Ein anderer Auszubildender, Philipp, fügt hinzu: „Sie hat uns einen Tag in eine andere Welt, in ihre Welt mitgenommen. Das fand ich sehr spannend. Gerade beim gemeinsamen Mittagessen und Abendessen mit Jodie hat sie viel von ihren Erfahrungen mit YouTube und ihrem Leben in Köln berichtet.“

Zur Frage, inwieweit Streb als repräsentatives Elektrogroßhandelsunternehmen für den gesamten VEG gilt, antwortet Dierle: „Wir haben im Video bewusst unsere Firma nicht genannt; haben stets allgemein vom ‚Elektrogroßhandel‘ gesprochen. Unser Appell an die junge Zielgruppe potentieller Auszubildenden war, in ihrer Nähe nach Elektrogroßhandlungen zu suchen – damit wollten wir jedem Mitgliedsunternehmen und unserem Auftrag als Botschafter für den VEG gerecht werden.“

Nach dem Tag mit Jodie Calussi fragten wir noch eine weitere Auszubildende Melanie Becker, ob sie sich selbst eine Karriere als YouTube-Star vorstellen könnte. Frau Becker gab lachend an: „Es war wirklich super interessant zu hören, was Jodie mit ihrer YouTube-Clique erlebt und welche Möglichkeiten sie in ihren jungen Jahren hat – verrückt wie das alles funktioniert. Allerdings sehe ich meine Zukunft mit tollen Möglichkeiten zunächst weiter hier im Elektrogroßhandel.“

# Cooler YouTube-Erlebnisse auch in Berlin

Jodie Calussis Besuch war auch bei der Oskar Böttcher GmbH & Co. KG (Obeta) in Berlin ein Ereignis. Obetas erste Zusammenarbeit mit einer YouTuberin war „ungewohnt, interessant und außergewöhnlich“, so das Fazit der Beteiligten. Begleitet wurde Jodie vom ehemaligen Auszubildenden Sascha Schluckebier, der durch eigene Social-Media-Aktivitäten bereits zahlreiche Erfahrungen mit YouTube sammeln konnte.

Ein Azubi hat bei Obeta unterschiedlichste Aufgaben. Neben dem Einräumen der Ware gehören unter anderem auch der direkte Kundenkontakt am Tresen, Verkauf und Beratung



Jodie Calussi beim Dreh mit Sascha Schluckebier.

Kliebisch, Referentin des VEG, die den Dreh-Tag begleitete, die Zusammenarbeit.

## Moderne Aufklärungsarbeit

Jodies Einsatz und ihre offene Persönlichkeit kamen gut an. Sascha Schluckebier erklärte nach dem Besuch: „Bis jetzt kannte ich persönlich nur ein paar Größen aus dem Fitnessbereich bei YouTube, aber noch keine so junge YouTuberin. Ich fand die Erfahrung super und hoffe, dass wir im Elektrogroßhandel durch diese Art von Werbung junge Menschen besser und zahlreicher erreichen werden.“ Doch nicht nur der Besuch, auch die im Video übermittelte Botschaft fand starke Unterstützung im Unternehmen. Benjamin Hoppe,

Auszubildender aus dem ersten Lehrjahr, konstatierte: „YouTuber leben in einer anderen Welt als wir – aber ich finde es gut, dass Jodie junge Leute aufklärt, dass eine Ausbildung wirklich wichtig für die Zukunft ist.“

Nach spannenden Drehtagen ging der fertige Clip am 16. Mai online und stieß auf großes Interesse. Mehr als 105 000 Aufrufe konnte das Video in den ersten Wochen danach vorweisen und so jedes Mal den Elektrogroßhandel für 12 Minuten und 52 Sekunden ins YouTube-Rampenlicht stellen.

sowie die Angebotserstellung zum Aufgabenspektrum eines Azubis im Vertrieb. Jodie konnte das alles aus nächster Nähe erleben, bekam Einblicke in den Alltag der Filiale und musste auch selbst mitanpacken. Ob Artikelbeschaffung, Ware sortieren oder die grafische Ausarbeitung eines Marketingkonzepts, die YouTuberin wurde sofort involviert und meisterte die Aufgaben mit viel Humor. „Jodie behält stets den Überblick, suchte gekonnt für den Clip geeignete Kernsituationen heraus und setzte diese schnell und witzig filmisch um“, beschrieb Uta Weil-



Geschäftsführer trifft YouTuberin: Thomas Wätzel und Jodie Calussi



Video